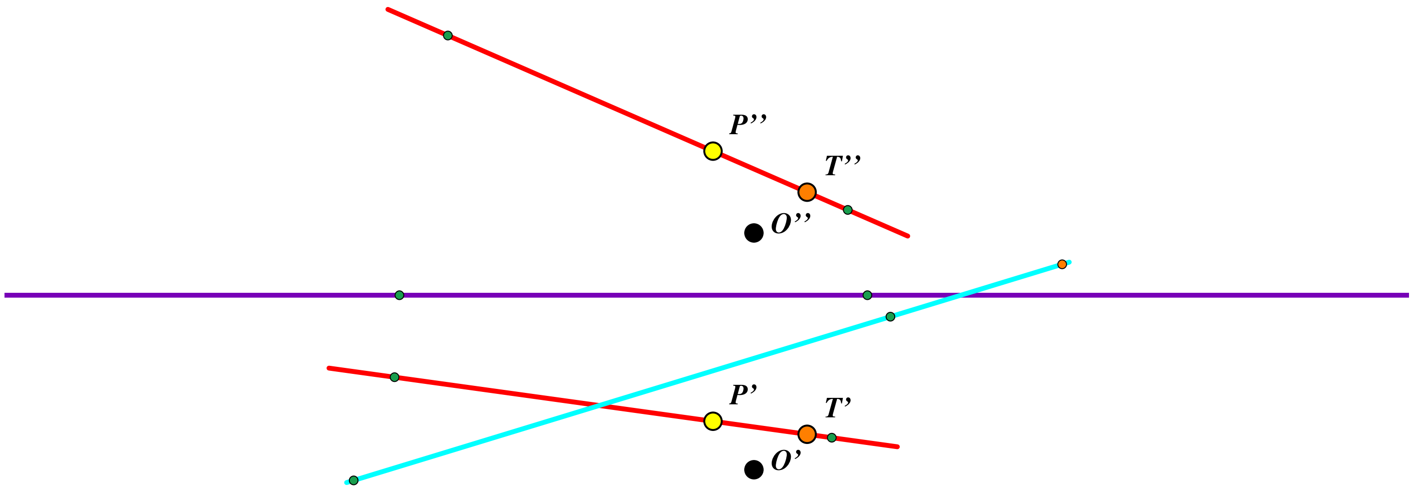
Durchstoßpunkt-Methode

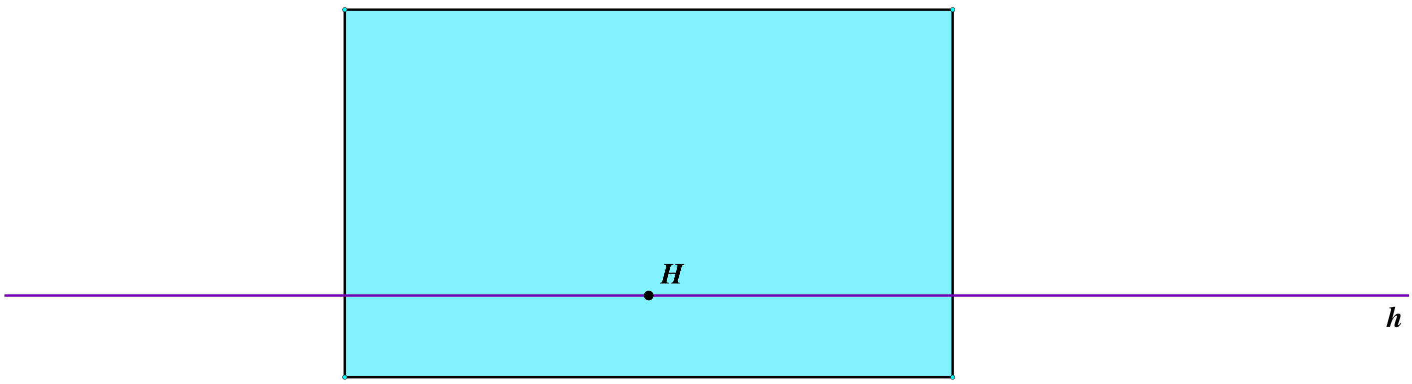
Im oberen Teil der links gezeigten Skizze findet man Grund- und Aufriss für folgende Situation:

Augpunkt O, Bildtafel, zwei Punkte P und T sowie die Verbindungsgerade PT. Die Bilder von P und PT unter Zentral-Projektion aus O auf die Bildtafel sollen bestimmt (und im unteren Teil der Skizze konstruiert) werden.

Zunächst wird der Fußpunkt H des Lotes vom Augpunkt O auf die Bildtafel aufgesucht.

Dieser Punkt heißt *Hauptpunkt*, bei einer natürlich wirkenden (d.h. der Sehphysiologie des Auges entsprechenden) Darstellung sollte er in der Mitte des entstehenden Bildes liegen.





Jetzt wird der *Durchstoßpunkt* Q des Sehstrahls von O durch P in Grund- und Aufriss konstruiert, die Abstände horizontal und vertikal zum Hauptpunkt werden aus dem Grund- bzw. Aufriss übertragen und so der Bildpunkt Q^* bestimmt.

Zur Konstruktion des Bilds der Geraden PT liegt T ungünstig, wir benutzen den Schnittpunkt S mit der Bildtafel.

email: stroppel@mathematik.uni-stuttgart.de